

Sehr geehrte Frau Perle, sehr geehrte Damen und Herren des Hohen Hauses!

\*\*\*\*\* Stellungnahme zum Entwurf der Novellierung des UG 2002 \*\*\*\*\*

Ich stehe dem Entwurf der Novellierung des UG 2002 ablehnend gegenüber, da ich u.a. folgende gravierende Schwachpunkte erkenne:

1. Wie im Regierungsprogramm explizit vorgesehen, ist eine einheitliche Gruppe von Universitätslehrerinnen und Universitätslehrern (Faculty) zu schaffen, die zumindest alle Personen mit Lehrbefugnis umfasst (Univ.Prof., ao.Univ.Prof., priv. DozentInnen). Ein moderner und leistungsorientierter Wissenschafts-, und Lehrbetrieb ist mit dem alten Kurienmodell nicht mehr kompatibel.

2. Die Erweiterung der die Mehrheit im Senat stellende Gruppe der ProfessorInnen durch die Leiterinnen und Leiter von Organisationseinheiten, die keine Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren sind, ist unzureichend.

Diese Erweiterung hat zumindest alle im Dienststand der Universität befindlichen Personen mit großer Lehrbefugnis ("venia docendi" - erlangt durch Habilitation oder Berufung) zu umfassen (z.B. alle außerordentlichen Professoren).

Mit freundlichen Grüßen

Univ.-Prof. Dr. Friedrich Aumayr  
TU Wien, Institut fuer Allgemeine Physik Wiedner Hauptstrasse 8-10 A-1040 Vienna, Austria

Tel.: (+43-1) 58801-13430  
Fax: (+43-1) 58801-13499  
e- <mailto:aumayr@iap.tuwien.ac.at>  
homepage: <http://www.iap.tuwien.ac.at/www/atomic>